

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 52 (1977)

Heft: 2

Rubrik: Nachbrenner

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

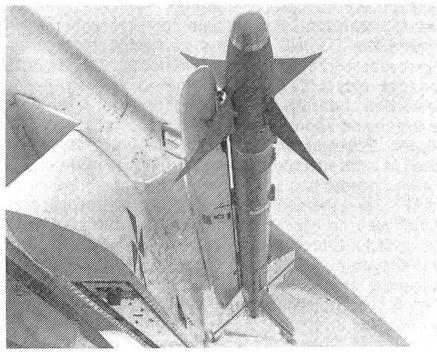
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

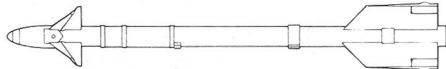


Typenbezeichnung: AIM-9L Sidewinder

Kategorie: Wärmeaneigerte Luft-Luft Lenkwaffe für die Bekämpfung von hochmanövrierenden Zielen in allen Flughöhen und auf kurze bis mittlere Einsatzdistanzen

Hersteller: Raytheon Company, Bedford, Massachusetts

Entwicklungsstand: In der Reihenfertigung für die USAF, die USN und die deutsche Bundesluftwaffe



Länge: 2,9 m
Spannweite: 0,63 m
Durchmesser: 0,12 m
Abschussgewicht: 86 kg
Antrieb: Feststoffraketenmotor
Lenksystem: Passiver Infrarotzielsuchkopf mit grossem Schielwinkel und hoher Nachführgeschwindigkeit
Gefechtskopf: Hochexplosiver Splittergefechtskopf mit aktivem Laser-Annäherungssensor und Aufschlagzünder
Geschwindigkeit: —
Einsatzreichweite: Max. 10 (+) km

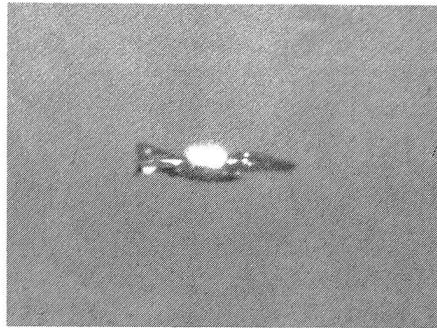


Bemerkungen:

Bei Raytheon läuft gegenwärtig die Reihenfertigung der AIM-9L Sidewinder Luft-Luft Lenkwaffe an. Dieser von der USAF, der USN und der deutschen Bundesluftwaffe (500) in Auftrag gegebene wärmeaneigerte Flugkörper eignet sich dank einem neuen Infrarotzielsuchkopf mit aktivem Laser-Annäherungssensor für die Bekämpfung von stark manövrierenden Zielen im nahen bis mittleren Einsatzbereiche. Überdies offeriert die AIM-9L den Piloten die Möglichkeit, selbst nachbrennerlose Maschinen im Begegnungsgefecht aus allen Richtungen und in allen Flughöhen angreifen zu können. Unsere Bilderfolge zeigt den Abschuss eines F-4 Phantom Zielflugzeugs durch eine aus dem Frontalbereich abgeschossene AIM-9L Sidewinder. Beim mitgeföhrten Gefechtskopf handelt es sich um eine neu entwickelte Annular Blast Fragmentation Ladung mit vorgeformten Splittern. Diese wohl letzte Sidewinder-Version kann dank der hohen Nachführgeschwindigkeit des integrierten Suchkopfs auch mit der Hilfe eines Bordradars, eines Infrarot-Zieleinweisgeräts oder eines Helmvisiers auf das zu bekämpfende Objekt aufgeschaltet werden. Als

«Second Source Supplier» wird 1977 auch die Aeronutronic Ford Corporation die Produktion dieser «Super Sidewinder» aufnehmen. (ADLG 10/76)

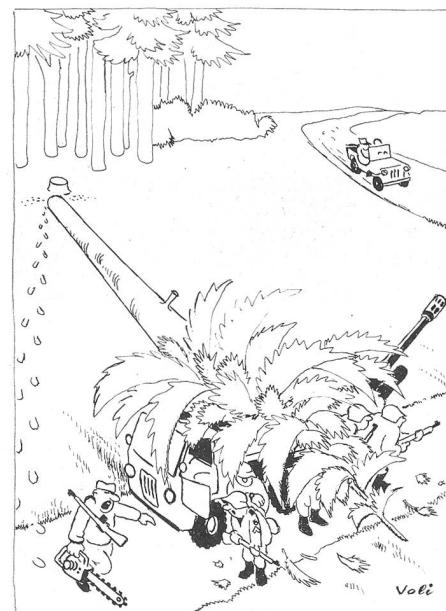
*



Nachbrenner

Die Lockheed Missiles & Space Co. entwickelt im Rahmen eines Auftrages der USAF eine für die Zerstörung von Luftstützpunkten optimierte Streuwaffe mit der Bezeichnung CADM (Clustered Airfield Defeat Munition). Grossbritannien entschied sich für die Beschaffung des Milan Panzerabwehrlenkwaffensystems von Euromissile und plant die Bereitstellung von 800 Werfern mit insgesamt 50 000 Lenkwaffen. Norwegen wird in den USA 40 Roland Werfer einheiten mit total 900 Flugkörpern kaufen. Das SA-321 Super Frelon/AM.39 Waffensystem wird ab erster Hälfte 1977 für den Verkauf verfügbar sein. Die 68 Schwenkflügelbomber FB-111 des Strategic Air Command der USAF werden mit dem Radarmeldesystem AN/ALR-62 von Daimler-Benz ausgerüstet. Die Mauritanian Islamic Air Force bestellte bei Britten Norman zwei weitere Mehrzweckflugzeuge des Typs Defender (2). Die Firma Tracor wird zusammen mit dem dänischen Unternehmen Dansk Industrie Syndikat die Düppel- und Infrarotfackel-

werfer für die von Belgien, Dänemark, den Niederlanden und Norwegen in Auftrag gegebenen F-16 Jagdbomber liefern. Für die fernsehgesteuerte Luft-Oberflächen Lenkwaffe AGM-65 Maverick liegen bis heute Aufträge aus Israel, dem Iran, Saudiarabien, Schweden, Südkorea und der Türkei vor. Für eine Verwendung mit dem F-5E/F Tiger II entwickelt Northrop ein aus Radarwarnanlage, Störsender sowie Düppel- und Infrarotfackelwerfern bestehendes voll integriertes ELOKA-Selbstschutzsystem. Neuesten Berichten aus dem WAPA zufolge soll das wärmeaneigerte Kurzstreckenfliegerabwehrlenkwaffensystem SA-9 Gaskin für die Zielzuweisung mit dem Gun Dish Radar ausgerüstet werden. Die zurzeit im Dienste stehenden F-4E/D Phantom Jabo will der Iran mit 250 Maschinen des Typs F-18L ablösen. Saudiarabien gab bei der British Aircraft Corporation weitere 10 (?) Strikemaster Kampftrainer in Auftrag. Südkorea plant die Beschaffung von 24 zweisitzigen Beobachtungs- und leichten Erdkampfflugzeugen OV-10 Bronco. Für die elektronische Aufklärung im taktisch/operativen Bereich erhalten die amerikanischen Luftstreitkräfte eine Anzahl (18?) speziell ausgerüsteter RF-4C Phantom Maschinen. Die von der British Aircraft Corporation gefertigte drahtgesteuerte Swingfire Panzerabwehrlenkwaffe steht in grosser Stückzahl im Dienste der ägyptischen Armee. Die Luft-Oberflächen Bewaffnung der für das USMC bestimmten F/A-18 Jagdbomber wird sich u. a. aus fernsehgesteuerten AGM-65 Maverick Lenkwaffen und Radarbekämpfungsflugkörpern AGM-88 HARM zusammensetzen. Aermacchi präsentierte den italienischen Luftstreitkräften ein MB. 340 genanntes Projekt für ein einstrahliges Luftunterstützungsflugzeug. Vom bordgestützten V-STOL Kampfflugzeug Jak-36 Forger der sowjetischen Marineluftstreitkräfte existiert auch eine zweisitzige Kampftrainerversion. Basierend auf einer mit einem aktiven Radarzielsuchkopf bestückten Martel-Lenkwanne steht in Grossbritannien eine Luft-Schiff Lenkwaffe in Entwicklung. Die Israel Aircraft Industries Ltd. konnte ihre Gabriel-Schiffsbekämpfungslenkwaffe an Argentinien (?), Malaysia (?), Singapur, Südafrika und Thailand (?) verkaufen. Kampftrainer des Typs BAC Strikemaster fliegen u. a. mit den Luftstreitkräften Kuwaits, Neuseelands, Omans, Saudiarabiens, Singapurs und des Sudans. Westland wird insgesamt 34 Kampfzonentransporter des Typs Commando an Ägypten liefern. Die Panavia GmbH versucht ihr Schwenkflügel-Allwetterluftangriffsflugzeug Tornado an Australien, Japan und Kanada zu verkaufen. Für den Einsatz von vorgeschobenen Fliegerleitoffizieren studiert die USAF im Rahmen des «Improved Forward Air Controller Projects» eine doppelsitzige Ausführung der Fairchild A-10.



... genau 48 Sekunden; ob nun der Kadi immer noch meckert, das Tarnen unseres Geschützzuges gehe viel zu lang?»